



### Lichtspieltheater Wundervoll 09/2025

### MIROIRS NO.3 EIN FILM VON CHRISTIAN PETZOLD

	FILME IM METROPOL BARNSTORFER WEG 4	FILME IN DER FRIEDA23 FRIEDRICHSTRASSE 23
<b>DO 04.09.</b>	10:00  Super Charlie 16:00 Wenn der Herbst naht 19:00 Ein Menschenschicksal	16:45 + 20:00 In die Sonne schauen
<b>FR 05.09.</b>	10:00  Super Charlie 16:00 + 19:00 Wenn der Herbst naht	16:45 + 20:00 In die Sonne schauen <span style="float: right;">Gültig montags und dienstags Mit Einschränkung bei Sonderveranstaltungen</span>
<b>SA 06.09.</b>	14:30  Elio 16:45 + 19:00 Wenn der Herbst naht	16:45 + 20:00 In die Sonne schauen
<b>SO 07.09.</b>	14:30  Lucy ist jetzt Gangster 16:45 + 19:00 Wenn der Herbst naht	14:30 OmU  Monster Summer 16:45 + 20:00 In die Sonne schauen
<b>MO 08.09.</b>	16:00 DF + 19:00 OmU Wenn der Herbst naht	15:45 In die Sonne schauen 19:00 Das leere Grab mit Gästen
<b>DI 09.09.</b>	16:00 OmU Wenn der Herbst naht 19:00 OmU Der 9. wundervolle Überraschungsfilm	16:45 + 20:00 In die Sonne schauen
<b>MI 10.09.</b>	16:00 + 19:00 Wenn der Herbst naht	16:45 + 20:00 In die Sonne schauen
<b>DO 11.09.</b>	16:00 + 19:00 Die guten und die besseren Tage 21:15 OmU Bring Her Back	17:15 Das deutsche Volk 20:00 #SchwarzeSchafe
<b>FR 12.09.</b>	16:00 + 19:00 Die guten und die besseren Tage 21:15 OmU Bring Her Back	17:15 #SchwarzeSchafe 19:30 OmU Jaroslaw der Weise 21:00 OmU  Dirty Harry
<b>SA 13.09.</b>	14:15  Lucy ist jetzt Gangster 16:30 + 19:00 Die guten und die besseren Tage 21:15 OmU Bring Her Back	17:15 Das deutsche Volk 20:00 #SchwarzeSchafe 22:00  Dirty Harry
<b>SO 14.09.</b>	14:15  Elio 16:30 + 19:00 Die guten und die besseren Tage 21:15 OmU Bring Her Back	15:30 OmU  Monster Summer 17:45 #SchwarzeSchafe 20:00 Das deutsche Volk
<b>MO 15.09.</b>	16:00 DF + 19:00 OmU Die guten und die besseren Tage 21:15 OmU Bring Her Back	17:45 #SchwarzeSchafe 20:00 OmU  Dirty Harry
<b>DI 16.09.</b>	16:00 OmU + 19:00 DF Die guten und die besseren Tage 21:15 OmU Bring Her Back	17:45 #SchwarzeSchafe 20:00 Das deutsche Volk
<b>MI 17.09.</b>	16:00 + 19:00 Die guten und die besseren Tage 21:15 OmU Bring Her Back	16:15 Das deutsche Volk 19:00 Rostocker FilmFANster 2025
<b>DO 18.09.</b>	16:00 + 19:00 Miroirs No. 3 21:00 Kill the Jockey	17:45 + 20:00 Leibniz
<b>FR 19.09.</b>	16:00 + 19:00 Miroirs No. 3 21:00 OmU Kill the Jockey	16:30 Leibniz 19:00 Die Möllner Briefe mit Gästen
<b>SA 20.09.</b>	14:45  Elio 17:00 + 19:00 Miroirs No. 3 21:00 Kill the Jockey	17:45 + 20:00 Leibniz 22:15  Dirty Harry
<b>SO 21.09.</b>	14:45  Lucy ist jetzt Gangster 17:00 + 19:00 Miroirs No. 3 21:00 Kill the Jockey	15:00 OmU  Der weiße Hai 17:45 + 20:00 Leibniz
<b>MO 22.09.</b>	16:00 + 19:00 Miroirs No. 3 21:00 Kill the Jockey	16:30 Leibniz 19:00 Böll-Montagskino Unser Boden, unser Erbe mit Gespräch
<b>DI 23.09.</b>	16:00 + 19:00 Miroirs No. 3 21:00 OmU Kill the Jockey	17:45 + 20:00 Leibniz
<b>MI 24.09.</b>	16:00 + 19:00 Miroirs No. 3 21:00 Kill the Jockey	17:45 + 20:00 Leibniz
<b>DO 25.09.</b>	16:00 Hannah Arendt – Denken ist gefährlich 19:00 Leibniz 21:15 OmU Together – Unzertrennlich	18:00 Miroirs No. 3 20:00 Die Möllner Briefe
<b>FR 26.09.</b>	16:00 Leibniz 19:00 OmU Copa 71 21:00 OmU Together – Unzertrennlich	18:00 + 20:00 Miroirs No. 3
<b>SA 27.09.</b>	14:45  Lucy ist jetzt Gangster 17:00 Hannah Arendt – Denken ist gefährlich 19:00 Leibniz 21:15 OmU Together	17:45 Die Möllner Briefe 20:00 Miroirs No. 3
<b>SO 28.09.</b>	14:30  Elio 16:45 OmU Copa 71 19:00 Leibniz	15:15 OmU  Der weiße Hai 18:00 Miroirs No. 3 20:00 Die Möllner Briefe
<b>MO 29.09.</b>	16:00 Leibniz 19:00 OmU Copa 71 21:00 OmU Together – Unzertrennlich	16:00 Miroirs No. 3 18:00 OmU Malewitsch mit Gespräch
<b>DI 30.09.</b>	16:00 Leibniz 19:00 Hannah Arendt – Denken ist gefährlich 21:00 OmU Together – Unzertrennlich	17:00 Miroirs No. 3 19:00 OmU Purpose mit Gespräch
<b>MI 01.10.</b>	16:00 + 19:00 Leibniz	18:00 Miroirs No. 3 20:00 Die Möllner Briefe

**Filmstammtisch**  
am letzten Montag des Monats  
29.09., 18:30 Uhr in der Diele,  
Foyer der FRIEDA 23  
Für alle, die Lust haben, sich über  
Gesehenes auszutauschen!

**Erläuterungen:** Änderungen im Programm vorbehalten.  
OmU: Originalfassung mit dt. Untertiteln · DF: Deutsche Fassung · OV: Originalversion  
OmeU: Originalfassung mit engl. Untertiteln · Kinderfilm Schatzkiste Querbeet  
Wir schicken Ihnen unser Programm auch zu:  
Bis Ausgabe 12/2025 gegen € 2,85 in Briefmarken oder kostenlos als PDF-Datei per E-Mail.

**Eintrittspreise**  
normal: € 8,00 · ermäßigt: € 6,00 · U21: € 5,00  
Abokarte: für 8 x Kino € 56,00  
Kindervorstellung: für Kinder (bis 12 J.) € 4,00 · Eltern € 6,00  
Überlängenzuschlag: ab 140 min € 1,00; ab 180 min € 2,00

**Lichtspieltheater Wundervoll**  
ein Projekt von Ro-cine e. V.  
Barnstorfer Weg 4 · 18057 Rostock  
Telefon (0381) 490 38 59 · Fax 459 14 99  
mail@liwu.de · liwu.de

unterstützt von: Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Amt für Kultur, Denkmalpflege  
und Museen · digitalisiert mit Förderung der Filmförderungsanstalt (FFA)  
Druck: Altstadt-Druck Rostock



## Ein Menschenschicksal

**Regie:** Sergej Bondartschuk, UdSSR 1959, 102 min, FSK 12

Die Geschichte eines geschundenen Helden: Als der Zweite Weltkrieg ausbricht, muss auch der Zimmermann Andrej Sokolow Abschied von seiner Familie nehmen. Er erlebt Unfassbares und überlebt als Einziger aus seiner Familie. Er hat den ganzen Leidenskelch des Krieges leeren müssen. Als er am Ende dem Waisenkind Vanja begegnet, dessen Vater gefallen ist, fasst Sokolow einen Entschluss, der seinem Leben neuen Inhalt geben wird.

Eine Veranstaltung des Rostocker Friedensbündnisses. Eintritt: 2,- €.

## In die Sonne schauen

**Regie:** Mascha Schilinski, BRD 2025, 149 min, FSK 16

Ein abgelegener Vierseithof in der Altmark, dessen Wände seit über einem Jahrhundert die Geschichten der dort lebenden Menschen tragen. Ein Hof, den einst vier Frauen bewohnten, deren Leben über verschiedene Jahrzehnten miteinander verknüpft sind. Alma, Erika, Angelika und Nelly – jede von ihnen verbringt ihre Kindheit oder Jugend auf diesem Ort, doch während sie durch ihre eigene Zeit gehen, offenkundig sich ihnen Spuren aus der Vergangenheit. Verborgene Ängste, verdrängte Traumata und lange gehütete Geheimnisse treten zu Tage. Cannes 2025: Preis der Jury

## Wenn der Herbst naht

**Regie:** François Ozon, Fkr. 2024, 102 min, DF und OmU (Franz.), FSK 12

Michelle will sich eigentlich auf die Ruhe im Ruhestand konzentrieren und die Zeit in einem beschaulichen Dorf im Burgund genießen. Auch ihre alte Freundin Marie Claude lebt in der Gegend. Außerdem ist sie voller Vorfreude auf ihren Enkel Lucas, seit ihre Tochter Valérie ihren Besuch angekündigt hat. Michelle zaubert Lucas ein leckeres Essen, benutzt dafür aber aus Versehen giftige Pilze. Versehen hin oder her, für Valérie ist das erst mal nicht zu verzeihen und sie verbietet ihrer Mutter den Umgang zu Lucas. Michelle versinkt dadurch in einer Depression. Unerwartet an ihrer Seite steht jedoch Vincent, Marie Claudes Sohn, der frisch aus dem Gefängnis kommt.

## Das leere Grab

**Regie:** Agnes-Lisa Wegner/Cece Mlay, BRD 2024, 97 min, FSK 12

Der Dokumentarfilm erzählt vom dunklen Kapitel deutscher Kolonial-Geschichte in Tansania. Zwei Familien sind fest entschlossen, die Gebeine ihrer Urgrüßväter zu finden, die von der deutschen Kolonialarmee ermordet und deren Schädel nach Deutschland gebracht wurden. Sie beginnen mit großer Zielstrebigkeit ihre Nachforschungen und fahren schließlich nach Berlin. Der Film blickt aus einer persönlichen Perspektive auf die Debatte um die Rückgabe von Gebeinen. Denn hinter der politischen Diskussion stehen echte Menschen, die bis heute unter der kolonialen Vergangenheit und ihren Folgen leiden.

Am 08.09. anschließendes Filmgespräch mit dem Protagonisten Felix Kaaya und der tansanischen Co-Regisseurin Cece Mlay.

Eine Veranstaltung von Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg, Ökumenische Arbeitsstelle Mecklenburg, Rostock postkolonial, Ökumenewerk der Nordkirche und li.wu.

## Der 9. wundervolle Überraschungsfilm

**Einlass ab 18 Jahren (unabhängig von der tatsächlichen Altersfreigabe des Films)**

Hinein in Runde neun: Was den meisten sicher als »Sneak Preview« vertraut ist, wird im li.wu. natürlich zum »wundervollen Überraschungsfilm«. Gezeigt wird ein Film in der Originalsprache mit deutschen Untertiteln noch vor dem offiziellen Starttermin – und dieser darf hinterher bewertet werden. Eintritt: 5,- €.

## Die guten und die besseren Tage

**Regie:** Elsa Bennett/Hippolyte Dard, Fkr./Belgien 2025, 104 min, DF und OmU (Franz.), FSK 12

Nach einem Autounfall verliert Suzanne das Sorgerecht für ihre drei Kinder. Sie hat keine Wahl mehr und muss sich in einem Zentrum für Alkoholiker behandeln lassen. Gleich bei ihrer Ankunft trifft sie Alice und Diane, zwei Frauen mit starkem Charakter. Denis, ein Sportlehrer, versucht, sie für ein gemeinsames Ziel zusammenzubringen: die Teilnahme an der Dunes Rally in der marokkanischen Wüste. Er muss sich mit viel Geduld und pädagogischem Geschick wappnen, um diese unwahrscheinliche Crew auf das Erreichen ihres Ziels vorzubereiten.

## Bring Her Back

**Regie:** Danny & Michael Philippou, Australien 2025, 104 min, OmU (Englisch), FSK 18

Nach dem Tod ihres Vaters kommen Andy und seine Halbschwester Piper bei Pflegemutter Laura unter. Dort lernen sie auch den jungen Ollie kennen, der jedoch kein Wort sagt. Den Geschwistern wird nach und nach klar, dass Laura ebenfalls mit einem schweren Verlust zu kämpfen hat und sich auf dunkle Mächte einlässt. Horrorfilm.

## Das deutsche Volk

**Regie:** Marcin Wierzchowski, BRD 2025, 132 min, FSK 6

Bei dem rassistischen Anschlag in Hanau vom 19. Februar 2020 kamen neun junge Menschen ums Leben. Vier Jahre lang dokumentiert Regisseur Marcin Wierzchowski die Auswirkungen dieses Verbrechens auf die Betroffenen und die Stadt Hanau. Dabei wird der Schmerz der Angehörigen und die Wut über den Umgang der Behörden mit dem Vorfall sichtbar. Sie fordern Anerkennung und setzen sich gegen strukturellen Rassismus, der nicht nur in der Tat selbst, sondern auch in der Reaktion der staatlichen Institutionen zum Ausdruck kommt. Während die Politik nach Antworten sucht, übernehmen die Familien selbst die Aufklärung und rekonstruieren die Ereignisse jener Nacht. Ihr Einsatz gegen das Vergessen und ihre Forderung nach Konsequenzen machen den anhaltenden Kampf um Gerechtigkeit deutlich. Trotz sinkender öffentlicher Aufmerksamkeit bleibt der Wille der Hinterbliebenen stark, sowohl die Erinnerung an die Opfer zu bewahren als auch gegen Ungerechtigkeit und Diskriminierung zu kämpfen.

ANZEIGE

frisch gesegelter @

**ronja espresso**®

## #SchwarzeSchafe

**Regie:** Oliver Rihs, BRD 2024, 99 min, FSK 16

Ein Berliner Sommer voller skurriler Begegnungen und absurder Wendungen: Ein Clan-Chef aus Neukölln entdeckt überraschenderweise den Klimaschutz für sich, während eine Genderpuppen-Erfinderin mit Spielzeugwaffe und neuer Begleitung im Grunewald ungeahnte Sehnsüchte auslebt. Ein Balkon-Imker kämpft mit einem Schwarm von hyperaktiven Bienen und ein Fischer verwandelt invasive Sumpfkrebben in nachhaltige Delikatessen. Es ist ein Sommer am Siedepunkt, in dem alle auf dasselbe hoffen: endlich wieder mal ordentlich Regen abzukriegen.

li.wu.-Schatzkiste #81

## Dirty Harry

**Regie:** Don Siegel, USA 1971, 102 min, DF und OmU (Englisch), FSK 16

Da er sich auch für Drecksarbeit nicht zu schade ist, wird Inspector Calahan von allen nur »Dirty Harry« genannt. Doch seine Ermittlungsmethoden sind nicht immer legal und seinen Vorgesetzten ein Dorn im Auge. Als ein Mann, der sich selbst »Scorpio« nennt, scheinbar wahllos in San Francisco Menschen ermordet, heftet sich Calahan an seine Fersen.

Zum Auftakt einer mehrteiligen Cop-/Ermittlerfilmreihe blickt die Schatzkiste auf diesen fast 55 Jahre alten Klassiker zurück. Mit Einführung von Max Roth.

Rostocker FilmFANster 2025

## Produktionen der Nachwuchsfilmgruppe KAKERLAKEN

Die KAKERLAKEN sind eine Gruppe jugendlicher Filmschaffender in Rostock, die vor mehr als drei Jahren als Geflüchtete aus den Kriegsgebieten der Ukraine in die Hansestadt kamen. Unter der medienpädagogischen Betreuung durch Matthias Spehr und Marcus Napieralla arbeiten Heranwachsende von 12 bis 19 Jahren in wöchentlichen Zusammenkünften an eigenen Filmstoffen, die sie dann in gemeinsamer Teamarbeit umsetzen. Acht Kurzfilme, die durch zum Teil recht skurrilen Humor geprägt sind und bereits erfolgreich auf bundesweiten Festivals liefen, werden an diesem Abend von den Jugendlichen präsentiert und in zweisprachigen Filmgesprächen moderiert. Ein Projekt mit Unterstützung durch die KARO gAG.

Alle Filme sind – soweit sie keine deutschen Dialoge haben – komplett deutsch unterteilt (OmU).

ANZEIGE

Jürgen Fuhrmann

**KUNST + RAHMEN**

Ferdinandstr. 14 • Tel. 0381/490 00 59

Grafik, Kunstdrucke, Passepartouts, Einrahmungen, Galerieschienen, Mietrahmen, Malerei, Holzleisten, Spiegel und Verkauf von

*Dettmann-Keramik*

## Ukrainische Filme

### Jaroslav der Weise

**Regie:** Olesya Nogina, Ukraine 2024, 48 min, OmU (Ukrain.), keine FSK

Das Doku-Drama zeichnet das Leben eines der bedeutendsten Herrscher der ukrainischen Geschichte nach – des Großfürsten Jaroslav des Weisen von Kiew. Die Macher zeigen, wie aus dem Mann, der als Kind von seinen Brüdern schikaniert wurde, ein mächtiger Herrscher wurde, der die Länder der Rus rund um Kiew vereinigte und einen mächtigen Staat im mittelalterlichen Europa schuf, und enthüllen unbekannt Details von Jaroslaws schicksalhafter Ehe mit der schwedischen Prinzessin Ingigerda. Gemeinsam verfolgte das Fürstenpaar eine Heiratspolitik, bei der es seine Kinder mit Nachkommen anderer europäischer Königshäuser verheiratete, was dazu führte, dass drei Töchter Jaroslaws des Weisen zu Königinnen von drei Ländern wurden – Norwegen, Frankreich und Ungarn. Ein großer Teil des Films ist der Frage gewidmet, wie die Kiewer Rus im elften Jahrhundert enge Beziehungen zu den mächtigsten Staaten Europas aufbaute.

Eine Veranstaltung des Deutsch-Ukrainischen Zentrums e.V.

### Malewitsch

**Regie:** Daria Onyshchenko, Ukraine/Serbien/Italien/Schweiz 2025, 90 min, OmU (Ukrain.), keine FSK

Kasimir Malewitsch enthüllt 1915 das Kunstwerk Das Schwarze Quadrat. Mit seinem provokantesten Gemälde löst er einen Aufschrei aus: Für seine Konkurrenten ist das Werk schlicht Betrug. Das sowjetische Regime vermutet einen Geheimcode dahinter. Für eine Frau ist es ein Liebesbrief und für die Menschen in der Ukraine eine dunkle Vorahnung.

Am 29.09. anschließendes Filmgespräch mit der Regisseurin des Films Daria Onyshchenko und der Produzentin Maria Keil.

Eine Veranstaltung des Deutsch-Ukrainischen Zentrums e.V.

### Kill The Jockey

**Regie:** Luis Ortega, Argentinien/Spanien/USA/Mexiko/Dänemark 2024, 96 min, DF und OmU (Spanisch), FSK 12

Remo Manfredini gilt als Rockstar des Pferderennsports. Mit starrem Blick und fast vollständig wortlos ist er eine schillernde Erscheinung in der argentinischen Halbwelt. Trotz seiner Beziehung zu seiner schwangeren Freundin Abril rutscht Remo immer weiter in einen selbstzerstörerischen Strudel aus Alkohol, Drogen und emotionaler Entfremdung. Darunter leidet auch seine Karriere als Jockey, doch ans Aufhören ist nicht zu denken. Remo steht tief in der Schuld des Gangsterbosses Sirena, der ihm eine letzte Chance einräumt, mit einem entscheidenden Pferderennen sein Geld zurückzuzahlen. Doch das wichtige Event endet im Desaster und wird zum Beginn eines surrealen Selbstfindungsprozesses. Eine absurde Odyssee voller skurriler Begegnungen nimmt ihren Lauf... Für Fans von schrägem Autorenkino.

### Miroirs No. 3

**Regie:** Christian Petzold, BRD 2025, 86 min, FSK 12

Die junge Berliner Klavierstudentin Laura (Paula Beer) wird in einen Autounfall verwickelt, bei dem ihr Freund ums Leben kommt. Wunderbarerweise überlebt Laura den Unfall unverletzt und wird von Betty (Barbara Auer) und ihrer Familie aufgenommen. Bei ihnen verbringt sie einige Zeit und findet Trost und Unterstützung, um ihr Leben wieder auf die Reihe zu bekommen. Doch mit der Zeit bemerkt sie, dass etwas mit der Familie nicht stimmt. Laura beginnt, sich zu fragen, wer diese Menschen wirklich sind und welche dunklen Geheimnisse sie verbergen.

»Trotz der Katastrophe zum Auftakt derart leichtfüßig und feinfühlig, dass man den Sommer in den Bildern regelrecht zu schmecken meint.« (filmstarts.de)

### Leibniz – Chronik eines verschollenen Bildes

**Regie:** Edgar Reitz/Anatol Schuster, BRD 2025, 104 min, FSK 6

Im Auftrag der Kurfürstin Sophie von Hannover (Barbara Sukowa) wird der große Aufklärer und Denker Gottfried Wilhelm Leibniz (Edgar Selge) porträtiert. Während der Sitzungen für das Porträt entbrennt zwischen dem Philosophen und der jungen Malerin ein leidenschaftlicher Kampf um die Wahrheit in Bild und Abbild, der letztlich auch Liebe und Tod einschließt.

### Die Möllner Briefe

**Regie:** Martina Priessner, BRD 2025, 96 min, FSK 12

Im November 1992 wird das Leben von İbrahim Arslan und seiner Familie durch rassistische Brandanschläge in Mölln auf grausame Weise zerstört. İbrahim, damals sieben Jahre alt, überlebt die Katastrophe, verliert jedoch seine Schwester, seine Cousine und seine Großmutter. Die Tragödie hinterlässt tiefe Wunden, die die Familie bis heute begleiten. Jahre später tauchen Hunderte von Solidaritätsschreibern auf, die unmittelbar nach dem Anschlag an die Stadt geschickt wurden, aber über Jahrzehnte unbeachtet blieben. İbrahim begibt sich auf eine bewegende Erinnerungsreise, während er mit drei Menschen zusammentrifft, die damals Briefe geschrieben haben. Diese Begegnungen eröffnen einen intensiven Austausch über Verlust, Solidarität und die Frage, wie Gesellschaft mit Gewalt und Diskriminierung umgeht.

Am 19.09. anschließendes Filmgespräch mit der Regisseurin des Films Martina Priessner und dem Protagonisten İbrahim Arslan. Moderation: Mekonnen Mesghe, Referent für Migration und Diversity der Heinrich-Böll-Stiftung.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung MV.

ANZEIGE

SEIT 1993

**WEINE & MEHR**

DIE WEINKÖNNER

IHR WEINFACHHANDEL

Breite Str. 11 · 18055 Rostock

Telefon 0381 4997576

## Hannah Arendt – Denken ist gefährlich

**Regie:** Chana Gazit/Maia E. Harris/Jeff Bieber, BRD/USA 2025, 86 min, FSK 12

Originalzitate aus Essays und Briefen, gesprochen von Nina Hoss, bilden gemeinsam mit Archivmaterial ein vielschichtiges Porträt von Hannah Arendt. Der Dokumentarfilm beleuchtet die Erfahrungen der großen Denkerin im Nationalsozialismus, ihre Auseinandersetzung mit dem Holocaust und ihren Versuch, das politische Weltgeschehen zu begreifen. Als Jüdin und Widerstandskämpferin stellte sie grundlegende Fragen zur Verantwortung, zur Macht und zum Wesen des Bösen.

### Copa 71

**Regie:** Rachel Ramsay/James Erskine, GB 2025, 91 min, OmU (diverse), FSK 0

Beim sogenannten »Copa 71« trafen 1971 in Mexiko-Stadt Frauenfußballteams aus England, Argentinien, Mexiko, Frankreich, Dänemark und Italien aufeinander. Mehr als 100.000 Fans strömten für das Turnier ins Stadion, das Fernsehen ist dauerhaft live. Doch der Weltfußballverband FIFA will davon nichts wissen und erkennt das Spektakel, das als erste inoffizielle Weltmeisterschaft im Frauenfußball gilt, nicht an.

### Böll-Montagskino

### Unser Boden, unser Erbe

**Regie:** Marc Uhlig, BRD 2020, 82 min, FSK 0

Mit fruchtbarem Boden gelingt es uns Menschen, uns zu ernähren. Er steht quasi jedem frei zur Verfügung, sorgt neben der Nahrung noch für bessere Luft und filtert das Trinkwasser. Obwohl diese Lebensgrundlage enorm wichtig für den Menschen ist, sorgt der Mensch gleichzeitig dafür, dass sie in Gefahr gerät. Der Filmmacher Marc Uhlig versucht in seinem Dokumentarfilm zu ergründen, was dieser Umstand für die Zukunft bedeutet und wie sich die Gesellschaft und die Landwirtschaft ändern müssen, damit wir unsere fruchtbaren Böden erhalten können.

Am 22.09. anschließendes Filmgespräch mit Thomas Beil & Landwirt Lorenz Rindler, Greifswalder Agrarinitiative e. V. sowie Prof. Sebastian Lakner (Agrarökonomie, Universität Rostock).

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung MV und li.wu.

### Together – Unzertrennlich

**Regie:** Michael Shanks, Australien/USA 2025, 103 min, OmU (Englisch), FSK 16

Lehrerin Millie und Musiker Tim (auch in echt ein Paar: Alison Brie und Dave Franco) ziehen frisch verlobt aus New York raus aufs Land. Dort muss das Paar sich nicht nur manchen Beziehungsproblemen stellen, denn bei einer Waldwanderung kommt es zu einem Zwischenfall, der das Leben der beiden gehörig verändert und den Beziehungsaltag vor entsetzliche Herausforderungen stellt.

Das li.wu.-Programm als PDF schicken lassen!  
liwu.de/newsletter

### Purpose

**Regie:** Martin Oetting, BRD 2024, 96 min, OmU (Engl., Ital.), noch keine FSK

Demokratiezerfall, Faschismus, Klimakrise, Artensterben, Wohnungsknappheit, Krieg, Energiekrise, Migration – unsere Welt steht vor dem Zusammenbruch: Wer etwas dagegen tun will, kann hier und dort vielleicht etwas Linderung bewirken. Aber echte, wirksame Lösungen? Wo sollen die herkommen, wo doch die Krisen immer zahlreicher werden?

Die gute Nachricht – es gibt einen zentralen Ansatzpunkt, wo Veränderung bei fast allen Problemen hilft: Unsere Wirtschaftspolitik folgt seit Jahrzehnten einem defekten Kompass. So fährt es uns immer tiefer in die Krisen unserer Zeit – ökologisch, sozial, politisch. Zwei Menschen wollen diesen Kompass austauschen. »Purpose« erzählt, mit welchen Herausforderungen sie dabei ringen.

Am 30.09. anschließendes Gespräch mit Robert Hantsch, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Institut für Wirtschaftspädagogik, Universität Rostock.

Eine Kooperation mit der Rosa-Luxemburg-Stiftung MV.

### Querbeet

Querbeet ist eine öffentliche Programmreihe mit Filmen ausgesucht von Menschen zwischen 13 und 19 Jahren. Mitmachen? mail@liwu.de, Stichwort Querbeet

### Monster Summer

**Regie:** David Henrie, USA 2025, 97 min, OmU (Englisch), FSK 12

Endlich Sommerferien! Noah und seine Freunde freuen sich eigentlich auf eine entspannte Zeit ohne Sorgen und dafür mit viel zwanglosem Spaß. Doch stattdessen legt sich eine finstere Macht wie ein Schatten über das kleine beschauliche Städtchen. Nur gemeinsam können sie sich dieser gefährlichen Bedrohung mit Entschiedenheit entgegenstellen. Als zusätzliche helfende Hand erweist sich schnell Gene Carruthers, ein Polizist im Ruhestand, der sich auch nicht kampflös ergeben will.

### Der weiße Hai

**Regie:** Steven Spielberg, USA 1975, 124 min, OmU (Englisch), FSK 16

Aufregung am Strand von Amity: Nachdem eine zerfetzte Leiche angespült wurde, vermutet der neue Polizeichef eine Haiattacke. Der Bürgermeister weigert sich jedoch, mitten in der Saison den Strand sperren zu lassen. Und es wird weitere Begäste erwischen...

Der Sommerblockbuster, der diese Kategorie begründete, nach 50 Jahren zurück auf der Leinwand. Mit Grußwort von Steven Spielberg.

ÜBERNACHTEN IN ROSTOCKS ÖSTLICHER ALTSTADT

**CASITA MARIA**

www.casita-maria.de · 0179-50 65 348

Wismarsche Straße 6/7  
18057 Rostock  
am Doberaner Platz

andere buchhandlung

mail@anderebuchhandlung.de www.anderebuchhandlung.de Fon 0381/492030 Fax 0381/4920313 Freecall 0800/4920300

## Wunderlinchen zeigt

### Super Charlie

**Regie:** Jon Holmberg, Schweden/Dänemark 2025, Animation, 82 min, FSK 6, empf. ab 8

Als großer Comic-Fan wäre der zehnjährige Wille gerne ein Superheld. Doch ausgerechnet sein kleiner Bruder Charlie, ein Baby, kommt durch Zufall mit Superkräften zur Welt. Wille möchte seine Eltern darauf hinweisen. Aber niemand hört ihm zu. Auch dann nicht, als er ein Muster hinter einer Raubserie erkennt, die sein Vater als Polizist untersucht.

### Elio

**Regie:** Madaline Sharafian/Domee Shi/Adrian Molina, USA 2025, Animation, 98 min, FSK 6, empf. ab 8

Der 11-jährige Elio lebt bei seiner Tante Olga, die als Leiterin eines geheimen Projektes bei der Army kaum Zeit für ihn hat. Kein Wunder, dass Elio sich danach sehnt, von Außerirdischen entführt zu werden. Als das tatsächlich passiert, muss er das Universum vor Lord Grigon retten. Dabei hilft ihm ausgerechnet dessen Sohn Gordon, Elios erster echter Freund...

### Lucy ist jetzt Gangster

**Regie:** Till Endemann, BRD/Niederlande 2023, 91 min, FSK 6, empf. ab 6

Lucy hilft ihren Eltern gern in der Eisdielen Felicità. Sie weiß für jedes Problem die passende Eissorte, die hilft. Doch dann geht die Eismaschine durch eine Unachtsamkeit kaputt, Lucys Eltern sind nicht versichert und die Bank will ihnen keinen Kredit gewähren. So beschließt Lucy jetzt zu Lucyfer zu werden und vom Rowdy Tristan zu lernen, was sie braucht, um die Bank zu überfallen.

Kino-Programm frei Haus

Einfach das li.wu.-Programm als PDF schicken lassen!

Jeden Monat pünktlich und kostenlos:  
liwu.de/newsletter

PDF

ANZEIGEN

**BAU GUT**

Fachhandel für Naturbaustoffe und Töpfereibedarf

baugut-rostock.de

Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr, KTV, Doberaner Str. 43d